

Inhaltsverzeichnis

Der Mehlberg bei Arendsee 3

Der Mehlberg bei Arendsee

Nach Beckmann Th. III. S. 888.

An der westlichen Seite des [Arendsees](#) bei dem Dorfe [Schrempe](#) liegt ein weißer Berg, der aus sehr feinem, mit weißen Spatflinkern vermischem Sand besteht und insgesamt der Mehlberg genannt wird, weil nach der gemeinen Sage in theurer Zeit arme Leute aus diesem Berge einst Mehl genommen und davon Brot gebacken haben sollen, in der That aber wohl deswegen, weil er so weiß aussieht.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates 1-2, Band 1, Glogau 1868/71, S. 191*

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen1](#), [v2a](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:203._der_mehlberg_bei_arendsee&rev=1709792834

Last update: **2025/01/30 11:37**

